# noezz



DIE NIEDERÖSTERREICHISCHE ZAHNÄRZTE-ZEITUNG



# N+N REPAIR & CARE -

unser schneller und zuverlässiger Reparatur-Service für Sie.

Wir sorgen mit unserem hoch qualifizierten M+W Repair & Care dafür, dass Ausfallzeiten auf ein Minimum reduziert werden, und sparen Ihnen dadurch wertvolle Zeit und Kosten.

### Wir reparieren für Sie:

- Hand- und Winkelstücke
- Turbinen
- Mikromotoren
- Kupplungen
- Schläuche
- und vieles mehr

### Von folgenden Herstellern:















und von weiteren führenden Herstellern.

# **Ihre Vorteile auf einen Blick:**

### **Schneller**

Abhol- und Zustellservice



Sie haben zu jeder Zeit die **Kontrolle** – es wird nichts ohne Ihre Zustimmung gemacht



### Zwischen 24 und 48 Stunden nach

Eingang erhalten Sie

### einen verbindlichen Kostenvoranschlag

mit einer Auflistung aller zu ersetzender Bauteile





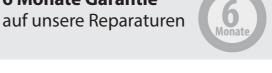
## 24 Stunden nach Ihrer Auftragsfreigabe

verlässt Ihr repariertes Instrument i.d.R. unsere Werkstatt











Beauftragen Sie noch heute die Abholung Ihrer zu reparierenden Geräte:

0800/500809 oder www.mwdental.at/repair-care

### **Pensionsreform 2019**



### Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!

Ich stelle mir gerade ein Finanzdienstleistungsunternehmen vor, bei dem ich eine Lebensversicherung abgeschlossen habe. Am Ende der Vertragslaufzeit werde ich bei meinem Berater vorstellig und ersuche um Auszahlung des vereinbarten Betrages, da wird mir mitgeteilt: "Ach nein, das geht leider nicht, Sie haben doch ohnehin genug Geld!" Wie würde ich wohl reagieren?

Jetzt ist mir schon klar, dass ein Vergleich in dieser Geschichte mit unserem Wohlfahrtsfonds ein wenig hinkt (sonst wäre es ja kein Vergleich) und dass der WFF eine Solidargemeinschaft darstellt. Aber sind die Parallelen wirklich so ganz frei erfunden, wenn Kolleginnen und Kollegen ein ganzes Berufsleben in ihren Pensionsfonds einzahlen, eine Leistung daraus aber nur einfordern dürfen, wenn sie auf einen Kassenvertrag, eine Anstellung oder eine Fortsetzung ihrer Tätigkeit nach dem 65. Geburtstag verzichten?

Ich freue mich, dass diese Situation mit der Pensionsreform 2019 nunmehr geklärt ist. Und ich darf auch sagen, dass ich ein wenig stolz bin, dass sich die für die Statuten des Wohlfahrtsfonds zuständige erweiterte Vollversammlung entschlossen hat, einer Initiative der Landeszahnärztekammer für NÖ zu folgen. Ja, es war die Zahnärztekammer, die den entscheidenden Impuls zur Pensionsreform 2019 gegeben hat, von dem nun alle Medizinerinnen und Mediziner des Landes profitieren. Ich darf auf diesem Wege auch meinem Kollegen, unserem Finanzreferenten MR Dr. Hans Kellner, MDSc, herzlich danken,

der bei den entscheidenden Verhandlungen stets mit den richtigen Zahlen zur Hand war.

Ab heuer ist es also möglich, nach einem entsprechenden Antrag die Wohlfahrtsfondspension zu beziehen, auch wenn man länger arbeitet, als es das Regelpensionsalter vorsieht. Außerdem gibt es keine Zuverdienstgrenze mehr und auch den Kassenvertrag darf man behalten. Ich bin überzeugt davon, dass es nicht wenige Kolleginnen und Kollegen geben wird, denen aufgrund dieser Änderungen die Entscheidung, gegen Ende ihrer Berufslaufbahn doch noch das ein oder andere Jahr anzuhängen, deutlich erleichtert wird.

Mir ist klar, dass man damit den Zahnärztemangel in einzelnen Regionen nicht nachhaltig beheben können wird, aber ein Schritt in die richtige Richtung ist es allemal.

Sehr gerne würde ich Ihnen über die erfreulichen Entwicklungen bei den WFF-Pensionen auch persönlich berichten. Ich hoffe, dass wir einander im Rahmen der diesjährigen "Zahn-Stammtische" begegnen werden, zu denen ich Sie auch auf diesem Wege sehr herzlich einladen möchte.

Ihr OMR DDr. Hannes Gruber Präsident der LZÄK für NÖ gruber@noe.zahnaerztekammer.at

### Kurz-News

### **Fditorial**

Pensionsreform 2019 OMR DDr. Hannes Gruber

### Thema

- 5 Referat für Wahl-/Privatzahnärzte Referat für angestellte Zahnärzte
- 6 Pensionsreform 2019: Die Fakten
- 7 Wohlfahrtsfonds jetzt mit gerechten Leistungen

### Service

- Kurz-News
- 8 Ordinationsgründungs- und -schließungsseminar: Das Treffen der Generationen
- 11 Notdienstplan
- 14 Ausschreibungen ZMK/KFO
- 17 Ordinationsratgeber Arbeitsanweisung Röntgen - ZAss
- 20 Fortbildungstermine
- 22 People
- 23 Kontaktdaten, Impressum

### Unsere Kontaktdaten:

Landeszahnärztekammer für Niederösterreich Kremser Gasse 20, 3100 St. Pölten

Tel.: +43 (0) 5 05 11/3100

Fax: +43 (0) 5 05 11/3109

office@noe.zahnaerztekammer.at http://noe.zahnaerztekammer.at

Montag, Dienstag und Donnerstag Mittwoch

9:00-16:00 Uhr 9:00-12:00 Uhr

Freitag

9:00-15:00 Uhr

Zahnbehandlungsfaktor 2020

Der HV der Sozialversicherungsträger gab bekannt, dass der Erhöhungsfaktor für zahnärztliche Leistungen 2,7 % beträgt.

# Support Windows 7 durch SVC-GmbH wird einge-

Die SVC (Sozialversicherungs-Chipkarten Betriebs- und Errichtungsgesellschaft m.b.H.) hat in den Erläuterungen zum aktuellen e-card-Release angekündigt, ab Jänner 2020 im e-card-System Windows 7 nicht mehr zu unterstützen. Laut Releaseinformationen zu R19b wird ein Weiterarbeiten mit veralteten Browsern und Betriebssystemen allerdings grundsätzlich noch möglich sein, bei Fehlfunktionen kann die SVC GmbH jedoch keinen Support mehr leisten und es wird eine entsprechende Warnung am Dialogsystem angezeigt.

Mit 2022 ist geplant, die Hardwarearchitektur des e-card-Systems komplett umzustellen. Die SVC GmbH hat angekündigt, dass spätestens ab dann die Nutzung des e-card-Systems ausschließlich mit aktuellen Browsern und Betriebssystemen möglich sein wird.

### Fortbildungsverpflichtung Strahlenschutz für zahnärztliche Assistentinnen

Mit der Novelle der Medizinischen Strahlenschutzverordnung wurde vom Gesetzgeber aufgrund einer EURA-TOM-Richtlinie neben weiteren Berufen auch für ZAss eine Fortbildungsverpflichtung im Bereich Strahlenschutz ein-

Wie für Zahnärzte selbst umfasst auch diese Fortbildungsverpflichtung das Ausmaß von vier Stunden und ist alle fünf Jahre zu erbringen. Der Nachweis der Fortbildung ist erstmalig bis Ende 2023 verpflichtend. Für neu aufgenommene (fertig ausgebildete) ZAss beginnt das erste Fünf-Jahres-Intervall mit dem der Anstellung folgenden Jahr zu laufen.

Strahlenschutzkurse werden in NÖ jährlich im Rahmen des Herbstsymposiums angeboten bzw. dieses Jahr im Rahmen des Österreichischen Zahnärztekongresses in Vösendorf.

### Mitgliederstand

Mitgliederstand zum 1.1.2020: 790

§-2-Kassenzahnärzte: 443 Wahlzahnärzte: 160 angestellte Zahnärzte: 64 Wohnsitzzahnärzte: 123

Die LZÄK für NÖ freut sich, drei neue Mitglieder begrüßen zu dürfen, und wünscht für die berufliche Zukunft das Beste!



### Referat für Wahl-/Privatzahnärzte

Während die Landeszahnärztekammer für Kollegen mit Kassenvertrag ganz bestimmte Aufgaben wahrzunehmen hat, sieht die Interessenslage von Wahlzahnärzten meist anders aus.

Das Referat für Wahlzahnärzte innerhalb der LZÄK für NÖ wird seit vielen Jahren von DDr. Gustav Krischkovsky geführt. Er ist Anlaufstelle für alle Fragen, die sich rund um die Wahlzahnarztordination ergeben. "Jede dritte Ordination in NÖ ist heute bereits eine Wahlzahnarztordination. Im Moment sind es etwa 160 und die Zahl steigt weiter", führt DDr. Krischkovsky aus. Schließlich wollen immer mehr Zahnärzte nach ihrem 70. Lebensjahr und dem Verlust des Kassenvertrags gerne noch ein paar Jahre anhängen.

"Als Bindeglied zwischen meinen Kollegen und der Kammer setze ich mich dafür ein, dass wir voll in die LZÄK integriert sind. Wir benötigen – und bekommen – den gleichen Informationsstand wie die Kassenärzte.

Nun ist es nicht so, dass Wahlzahnärzte mit den Kassentarifen überhaupt nichts zu tun hätten. Im Zusammenhang mit den Krankenkassenrückerstattungen ergeben sich immer wieder Fragen, für deren Beantwortung das Wahlzahnärztereferat zuständig ist.

Ein ganz anderes Tätigkeitsfeld ergibt sich, wenn ein Kollege eine Ordination eröffnen möchte. Hier steht das Referat für Fragen rund um die Ortswahl, die vorhandene Infrastruktur und für sämtliche rechtliche Belange mit Rat und Tat zur Seite.

Seitens der LZÄK sieht man das Referat als wichtiges Sprachrohr, um den Kontakt mit jenen Kollegen zu pflegen, die aus unterschiedlichen Gründen nicht über einen Kassenvertrag verfügen. "Als Interessensvertretung stehen wir mit dem gleichen Engagement hinter unseren Wahlzahnärzten. Hier gibt es Unterschiede in der Aufgabenstellung, aber nicht in der Betreuungsintensität seitens der Kammer", bestätigt deren Präsident, OMR DDr. Hannes Gruber.

DDr. Gustav Krischkovsky

# Referat für angestellte Zahnärzte

Es ist vielleicht ungewöhnlich, dass die Interessen angestellter Arbeitnehmer von einer Kammer vertreten werden. Dass dies kein Widerspruch sein muss, beweist das Referat für Zahnärzte innerhalb der Landeszahnärztekammer für NÖ.



Als engagierte Referentin für die Anliegen jener Kollegen, die in einem Angestelltenverhältnis stehen, weiß DDr. Doris Mautner Bescheid über diesen scheinbaren Widerspruch. "Natürlich kann die Landeszahnärztekammer keine gewerkschaftlichen Funktionen erfüllen", so DDr. Mautner. "Wir haben andere Aufgaben."

Im Kontakt mit ihren Kollegen stellt DDr. Mautner, selbst angestellte Zahnärztin, immer wieder fest, dass es große Informationslücken über die Leistungen der Zahnärztekammer und des Wohlfahrtsfonds gibt.

Die Referentin sieht sich als Nahtstelle zwischen der Kammer und den angestellten Kollegen, auch wenn es sich dabei um eine zahlenmäßig nur kleine Gruppe handelt. Ihre Aufgabe ist es, diese Informationslücken immer wieder zu schließen. Dass etwa ein Krankengeld vom Wohlfahrts-

fonds bei längerer Krankheit auch angestellten Zahnärzten zusteht, wissen nicht alle.

Seitens der LZÄK wird die Zusammenarbeit mit den angestellten Kollegen mit großem Interesse wahrgenommen. "Ein gutes Einvernehmen mit den angestellten Zahnärzten hat eine weit wichtigere Bedeutung als nur eine rein kollegiale Verbindung", ist Präsident OMR DDr. Hannes Gruber überzeugt. Gerade jene Zahnärzte, die in den Ambulanzen der Sozialversicherungsträger Dienst tun, stellen eine wichtige Ergänzung in der Zahngesundheitsversorgung des Landes dar und treten, etwa im Rahmen von Nachuntersuchungen, immer wieder in Kontakt mit den niedergelassenen Zahnärzten.

DDr. Doris Mautner



### Pensionsreform 2019: Die Fakten

#### Ausgangslage und Motiv für die Pensionsreform

In der Zahnärzteschaft mehrt sich der berechtigte Wunsch, über das Regelpensionsalter von 65 Jahren berufstätig sein zu können, ohne auf die wohlerworbene Wohlfahrtsfondspension verzichten zu müssen. Dieser Wunsch in Verbindung mit dem Zahnärztemangel insbesondere in ländlichen Regionen war der Anlass, Änderungen und Vereinfachungen bei den Pensionsvoraussetzungen zu beschließen.

### Wegfall der Tätigkeitsvoraussetzungen der Altersversorgung ab 2020

Musste man bisher vor Pensionsantritt sämtliche Kassenund Anstellungsverträge gekündigt haben, so entfällt diese Voraussetzung nun gänzlich. Denn die aktuelle Satzungsänderung ermöglicht es Mitgliedern, ab 1.1.2020 die Wohlfahrtsfondspension

- ab Vollendung des 65. Lebensjahres in Anspruch zu neh-
- ohne dass der Kassenvertrag zurückgelegt oder
- das Dienstverhältnis beendet werden muss.

### Wegfall der Zuverdienstgrenze ab 2020

Weiters entfallen ab 2020 für alle Pensionisten die Zuverdienstgrenze des WFF und damit mögliche Kürzungen der Pensionszahlungen. Damit können nun alle Bezieher einer Altersversorgung des Wohlfahrtsfonds unbeschränkt zahnärztlich tätig sein, ohne dass ihre Pension aus dem Titel Überschreitung der Zuverdienstgrenze ganz oder teilweise gekürzt wird.

### Senkung des allgemeinen Rechenzinses

Zur Bewertung der versicherungsmathematischen Deckung der Pensionsleistungen wird seit der Pensionsreform 2009 ein satzungsgemäßer Rechenzins von 4,0 Prozent p.a. angewendet.

Aufgrund nachhaltig geänderter Rahmenbedingungen (Niedrigzinspolitik der Notenbanken) ist die erweiterte Vollversammlung der Empfehlung des Versicherungsmathematikers gefolgt und hat den Rechenzins von derzeit 4,0 Prozent p.a. auf 3,5 Prozent p.a. gesenkt.

### Adaptierte Verrentungstabelle in der Zusatzleistung

Seit der Pensionsreform 2009 werden die Rentenansprüche aus der Zusatzleistung anhand einer Verrentungstabelle ermittelt. Dort stehen jedem Einzahlungsalter unterschiedlich hohe Verrentungsfaktoren gegenüber. Es gilt der Grundsatz: Je früher die Einzahlung, desto mehr Rentenanspruch.

Durch die Satzungsänderung werden die Verrentungsfaktoren an den gesenkten Rechenzins angepasst. Auch hier gilt: Bisher geleistete Zahlungen werden nach der "alten" Tabelle bewertet. Die geänderten Faktoren kommen erst auf Zahlungen ab 1.1.2020 zur Anwendung.

### Wegfall des Zuschlages bei Pensionsantritt nach Vollendung des 65. Lebensjahres

Ab 1.1.2020 kann jedes Mitglied des WFF der ÄK für NÖ ab Vollendung des 65. Lebensjahres seine Pension ohne berufliche Einschränkungen beanspruchen. Im Gegenzug entfällt für Monate ab dem 1.1.2020 der monatliche Zuschlag von 0,5 Prozent bei Überschreitung, sprich bei einer Tätigkeit über das Regelpensionsalter hinaus. Bisher angesammelte Zuschläge bleiben natürlich erhalten.

Beitragsleistungen – auch nach Vollendung des 65. Lebensjahres - erhöhen selbstverständlich auch weiterhin die Pensionsansprüche.

# 400.000,-- EUR Höchsteinzahlungsgrenze zur Zusatzleis-

Seit der Pensionsreform 2009 beträgt die Höchsteinzahlungsgrenze zur Zusatzleistung 358.275,-- EUR, abgeleitet vom Ärztegesetz. Um diese Verknüpfung aufzulösen und im Hinblick auf die ausgebliebenen Inflationsanpassungen, hat die Vollversammlung eine moderate Anhebung dieser Höchsteinzahlungsgrenze auf 400.000,--EUR beschlossen.

> Kontakt ÄK für NÖ Wohlfahrtsfonds E-Mail: wff@arztnoe.at Tel.: 01/53 751-7000 Fax: 01/53 751-19



# Wohlfahrtsfonds jetzt mit gerechten Leistungen

Es ist ein Dilemma, nein, eigentlich eine Ungerechtigkeit, die in der gesamten Ärzteschaft schon seit einiger Zeit für Unmut sorgt: Aufgrund des Ärztemangels werden Mediziner, na ja, sanft gebeten, insbesondere im ländlichen Bereich länger als bis 65 zu arbeiten. Wenn sie sich aber dazu entschließen, kommen sie nicht in den Genuss ihrer Pension, die sie ein Arbeitsleben lang im Wohlfahrtsfonds angespart haben. Das wird jetzt anders. Endlich!

Unter dem sperrigen Titel "Wegfall der Tätigkeitsvoraussetzungen für die Altersvorsorge", der Anfang November in der Agenda der Erweiterten Vollversammlung stand, verbirgt sich nichts weniger als eine Sensation für Angehörige des Zahnärzteberufs: Die Pensionsreform 2019 erfüllt zahlreiche Forderungen der Zahnärzteschaft im Zusammenhang mit einer sozial und wirtschaftlich adäquaten Anpassung der Satzungen.

Tatsächlich besteht ab 2020 die Möglichkeit, die Wohlfahrtsfondspension ab dem 65. Lebensjahr voll in Anspruch zu nehmen, und zwar – darum geht es ja – ohne dass man vor dem Pensionsantritt seinen Kassen- oder auch Anstellungsvertrag zurücklegen muss. Darüber hinaus entfällt ab 2020 auch noch die Zuverdienstgrenze beim WFF.

Im Klartext bedeutet dies, dass ab 2020 alle Bezieherinnen und Bezieher einer Altersversorgung des Wohlfahrtsfonds unbeschränkt in ihrer Profession tätig bleiben können, wenn sie das wollen. Sie dürfen ihren Kassenvertrag behalten oder, wenn es der Arbeitgeber zulässt, ihre Anstellung. Und sie müssen keine Kürzungen ihrer Pension aufgrund der Einkünfte aus ihrer Tätigkeit befürchten.

Möglich gemacht hat diese Satzungsänderung eine Initiative der Landeszahnärztekammer für Niederösterreich unter der Führung von Präsident OMR DDr. Hannes Gruber und seines Finanzreferenten MR Dr. Hans Kellner, MDSc.

Präsident Gruber begründet seine Motivation für die Pensionsreform so: "Ich fand es einfach ungerecht, dass Kollegen ihr gesamtes Berufsleben lang in die Pensionskasse des Wohlfahrtsfonds einzahlen müssen und dann unter Umständen keine Gegenleistung erhalten sollen. Das wollte ich beenden." Auf der anderen Seite steht natürlich auch der eklatante Mangel von Zahnärztinnen und Zahnärzten, insbesondere in ländlichen Gegenden.

"Viele Kollegen können und wollen länger für ihre Patienten da sein, als es das Regelpensionsalter vorsieht. Bis jetzt konnten sie das nur als Wahlzahnärzte, und das hat bei vielen, insbesondere älteren Patienten, für große Unsicherheit hinsichtlich der Abrechnung gesorgt", führt Präsident Gruber weiter aus. "Eine flächendeckende zahnärztliche Versorgung wäre mit den bisherigen Regelungen in Zukunft einfach undenkbar gewesen."

Niederösterreich leistet mit dieser neuen Initiative wieder einen Schritt in die richtige Richtung.

Nunmehr, seit Beginn des Jahres 2020, können also alle Zahnärztinnen und Zahnärzte via Antrag zu ihrer Pension ab der Vollendung des 65. Lebensjahres kommen. Der Wegfall der Zuverdienstobergrenze ermöglicht es, weiterhin eine voll ausgestattete Praxis zu führen und sämtliche zahnärztlichen Leistungen wie gewohnt anzubieten. Damit ist der besorgniserregende Ärztemangel zwar nicht auf Dauer behoben, ein Symptom aber konnte abgefedert werden. Wie sinnvoll die Pensionsreform in der gesamten Ärzteschaft empfunden wird, zeigt die Tatsache, dass auch die Ärztekammer der Initiative unserer Landeszahnärztekammer gefolgt ist.

OMR DDr. Hannes Gruber Präsident LZÄK für NÖ

# Ordinationsgründungs- und -schließungsseminar: Das Treffen der Generationen

Wie jedes Jahr fand auch 2019 am 9. November wieder

ein Ordinationsgründungs- und -schließungsseminar statt. Obwohl die Abläufe einander Jahr für Jahr gleichen, ist die Bedeutung der Veranstaltung für den einzelnen Teilnehmer nicht hoch genug einzuschätzen. Eine Ordination gründet man schließlich nicht alle Tage. Und man schließt sie auch nur einmal im Leben.



Das erklärt auch, warum das Semiar auch diesmal wieder sehr gut besucht war. Etwa 30 Gründern standen – und das ist ein wenig bedauerlich – knapp über 40 Kollegen gegenüber, die ihre Ordination schließen wollen.

Jungen Zahnärzten, die sich mit dem Gedanken tragen, eine Ordination zu eröffnen, bietet der Seminartag die Möglichkeit, sich über eine Reihe von Themen zu informieren, die mit dieser wichtigen Entscheidung einhergehen. Was macht der Wohlfahrtsfonds? Auf welche steuerlichen und rechtlichen Gegebenheiten muss ich achten? Soll ich einen Kassenvertrag anstreben oder fahre ich als

Wahlzahnarzt nicht ohnehin besser? Das Besondere am Gründungs- und -schließungsseminar ist es ja, dass nicht nur Referenten, sondern auch gestandene Kollegen, die schon am Ende ihrer beruflichen Laufbahn stehen, Antworten auf all diese Fragen haben die

worten auf all diese Fragen haben, die – und das kann man jetzt ruhig wörtlich nehmen – direkt aus der Praxis kommen.

So steht das Seminar folgerichtig unter dem Motto "Hilfestellung für Neueinsteiger – entspannt in Richtung Ruhestand". Denn auch für angehende Pensionisten gibt es eine ganze Menge zu beachten, unabhängig davon, ob sie einen Nachfolger für ihre Ordination finden oder nicht. Dabei sind es neben praktischen Vorgaben (auch hier wieder Finanzen, Recht, Wohlfahrtsfonds usw.) zusätzlich Fragen, die eher in die Psychologie reichen. Arbeitspsychologin Mag. Renate Lipp befasste sich in ihrem Referat daher mit dem Thema "Pensionsschock".

Als Organisatorin bedankt sich die Niederösterreichische Fortbildungsakademie für den Zahnarzt und sein Team bei allen Vortragenden, aber auch bei den Sponsoren Pluradent, Ecovis und Niederösterreichische Sparkassen, die mit ihren Beiträgen die Veranstaltung überhaupt erst möglich gemacht haben. Und wenn Sie sich den Termin schon vormerken wollen: Am 7. November 2020 ist es so weit und das Ordinationsgründungs- und -schließungsseminar öffnet wieder seine





Pforten.

OMR DDr. Hannes Gruber



# Termine Zahn-Stammtische 2020 jeweils 18:30 Uhr

### 1. Zahn-Stammtisch Thermenregion – Mittwoch, 4. März 2020

(Bezirke: Wr. Neustadt, Neunkirchen, Baden, Mödling) Hartig's Heurigen, Domplatz 2, 2700 Wr. Neustadt

### 2. Zahn-Stammtisch Mostviertel - Mittwoch, 11. März 2020

(Bezirke: Amstetten, Scheibbs, Melk)

Landgasthof Bärenwirt, Ybbser Str. 3, 3252 Petzenkirchen

### 3. Zahn-Stammtisch Waldviertel - Mittwoch, 18. März 2020

(Bezirke: Zwettl, Gmünd, Waidhofen/Th., Horn)

Schwarzalm, Almweg 1, 3910 Zwettl

### 4. Zahn-Stammtisch Weinviertel - Mittwoch, 25. März 2020

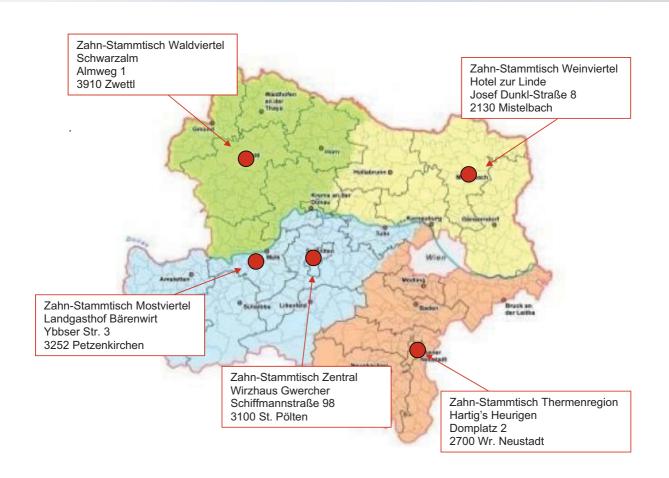
(Bezirke: Hollabrunn, Mistelbach, Gänserndorf, Bruck/Leitha, Korneuburg)

Hotel zur Linde, Josef-Dunkl-Straße 8, 2130 Mistelbach

### 5. Zahn-Stammtisch Zentral – Mittwoch, 1. April 2020

(Bezirke: St. Pölten, Krems, Lilienfeld, Tulln)

WirZhaus zum Gwercher, Schiffmannstraße 98, 3100 St. Pölten



# zahnärzte 2020 kongress



# neueWegebeschreiten

pyramide / vösendorf 24-26 september 2020



www.zahnaerztekongress2020.at



Sistockphoto – Globalstock

# NOTDIENSTE Jänner bis April 2020

Notdienstzeiten: 9:00–13:00 Uhr

Bei Bedarf bitte herausnehmen und in Ihrer Ordination aushängen!

# Notdienste Jänner bis April

### 25.-26. JÄNNER

Dr. Marlis Bergmann Schulgasse 1 3943 Schrems 02853/765 20

DDr. Peter Hidasi 3312 Oed/Amstetten 07478/237 66

Dr. Brigitta Holzapfel Heinemannstraße 6a 3500 Krems an der Donau 02732/821 90

Kirchenplatz 7 3400 Klosterneuburg 02243/326 32

Mistelhacherstraße 6 2115 Ernstbrunn 02576/22 61

Dr. Ernst Nimmrichter Hauptstraße 8 3244 Ruprechtshofen 02756/23 02

Dr. Christine Schmidl Conrad Lester-Hof 2/1/6 3150 Wilhelmsburg 02746/23 30

DDr. Marzieh Sohrabi-Moayed Hauptstraße 57a 2353 Guntramsdorf 02236/522 92

Dr.Barbara Wanke-Jellinek Markt 113/2 2880 Kirchberg/Wechsel 02641/210 48

Dr. Andrea Zikowsky Schillerstraße 7 2232 Deutsch-Wagram 02247/25 00

1.-2. FEBRUAR

MR Dr. Michael Becker Wiener Straße 6 3380 Pöchlarn 02757/33 34-0

Dr. Marianne Dietl Sparkassengasse (Fußgängerzone) 16 2020 Hollabrunn 02952/200 02

Dr. Erich Gusenleitner Schulring 1 3361 Aschbach-Markt 07476/766 00

Dr. Phlipp Herzog Bahnhofstraße 8 3950 Gmünd 02852/209 20

Dr. Veronika Khemiri Bundesstraße 14 3900 Schwarzenau 02849/271 41

Dr. Evelyn Raab - Kronister Bahnhofstraße 41/TOP 12 2232 Deutsch-Wagram 02247/36 46

Dr. Christoph Reiffenstuhl Braitner Straße 41 Top 3A 2500 Baden 02252/487 97

Dr. Werner Schratt Sonneck 7/3 2870 Aspangberg-St. Peter 02642/538 08

Dr. Helmuth Sommer Domgasse 4 3100 St. Pölten 02742/354 344

Dr. Richard Zahlbruckner Klosterneuburger Straße 10 2103 Langenzersdorf 02244/24 13

8.-9. FEBRUAR

Dr. Jörg-Josef Aichberger Dunkelsteiner Str. 4 2630 Ternitz 02630/367 59

Dr. Helga Becker Ortsstraße 101/1 2331 Vösendorf 01/699 13 93

Dr. Christopher Czink Bahnstraße 11 2020 Hollabrunn 02952/21 96

Dr. Hans-Peter Gugler Südhangstrasse 3 3314 Strengberg 07432/25 40

Dr. Christian Hacker Augasse 21 3251 Purgstall 07489/21 10

Dr. Brigitta Holzapfel Heinemannstraße 6a 3500 Krems 02732/821 90

Dr. Doris Kattner Schremser Straße 5 3902 Vitis 02841/86 10

Dr. Erich Maunz Linzer Straße 25 3390 Melk 02752/545 06

Dr. Christine Schmidl Conrad Lester-Hof 2/1/6 3150 Wilhelmsburg 02746/23 30

Dr. Anna Steidler Marktstraße 12 2851 Krumbach 02647/428 33

15.-16. FEBRUAR

Dr. Martina Danzinger Zellerndorf 357/2 2051 Zellerndorf 02945/23.00

Dr. Susanna Einicher Fuhrmanngasse 17/1 3100 St. Pölten 02742/353 532

Dr. Anna Karin Krizan Kirchengasse 3 2284 Untersiebenbrunn 02286/33.90

Dr. Werner Lasinger Körnermarkt 7 3542 Gföhl 02716/86 08

Dr. Rainer Loitzl Hans Wallner-Straße 7 2651 Reichenau an der Rax 02666/528 50

Dr. Gabriele Polednak-Heger Bahnstraße 20 2130 Mistelbach 02572/33 81

Dr. Afsaneh Rehart Handel Mazzetti Weg 1 3250 Wieselburg 07416/535 53

DDDr Astrid Reichwein

3423 Wördern 02242/38440 Dr. Michael Scheicher

Josef-Karner-Platz 1

Marktzentrum 6 2752 Wöllersdorf 02633/438 00

DDr. Nicole Steiner Mühlackergasse 4 2352 Gumpoldskirchen 02252/623 53

22.-23. FEBRUAR

DDr. Birkan Chahin Im Markt 12 3292 Gaming 07485/972 70

Dr. Sandra Dusek Hundskehle 21/B5 3400 Klosterneuburg 02243/202 26

Dr. Johannes Forster Albertstraße 6 2560 Berndorf 02672/822 94

Dr. Lukas Fürhauser Hauptplatz 11/25 3002 Purkersdorf 02231/636.68

DDr. Harald Glas Kremser Straße 649/6 3571 Gars am Kamp 02985/24 46

Dr. Astrid Hörmann Zwettler Straße 96 3920 Groß Gerungs 02812/86 54

Dr. Barbara Klinger Kornfeldstraße 1/2/1 3252 Petzenkirchen 07416/543 07

Dr. Romana Leutner-Salize Hafenstraße 23/3 3500 Krems an der Donau 02732/741 97

Dr. Maria Pichler Kaiserstraße 10 2225 Zistersdorf 02532/25 15

Dr. Hannes Josef Schmied Josefstraße 33F 3100 St. Pölten

29. FEBRUAR-1. MÄRZ

DDr. Sonia Apich Kirchenstraße 9 3243 St. Leonhard am Forst 02756/25 75

Stronsdorf 258 2153 Stronsdorf 02526/63 84

Dr. Sandra Barbara Ertlschweiger Anny Wödl Gasse 3/7 2700 Wiener Neustadt 02622/227 73

DDr. Marianne Hahn Markt 43 2842 Edlitz 02644/371 70

Körnermarkt 7

Dr. Werner Lasinger

3542 Gföhl 02716/86 08 Dr. Arnold Nadlinger Monte Cuccoli Straße 18 3340 Waidhofen an der Ybbs

Dr. Maria Schelkshorn Hauptstraße 32 3842 Thaya

07442/547 51

02842/546 32

Dr. Barbara Emilie Schmid-Renner Heiligenkreuz 45 2532 Heiligenkreuz 02258/85 80

Dr. Franz Schweiger Jubiläumsstraße 3 3130 Herzogenburg 02782/853 53

MR Dr. Alfred Zuber Stadtplatz 4 3400 Klosterneuburg 02243/243 84

7.-8. MÄRZ

Dr. Marlis Bergmann Schulgasse 1 3943 Schrems 02853/765 20

Dr. Rainer Loitzl Hans Wallner-Straße 7 2651 Reichenau an der Rax 02666/528 50

Dr. Erich Mayer Liese Prokop Straße 4 3180 Lilienfeld 02762/528 00

Dr. Wolfgang Melchard Pöckgasse 18 2700 Wiener Neustadt 02622/216 94

Dr. Christa Schönauer Hauptplatz 3 2151 Asparn an der Zaya 02577/82 88

DDr. Petra Schwarzinger-Schauer Grabenhofstraße 1 3122 Gansbach

Dr. Vera Stanek-Lemp Prager Straße 3-5/7 02982/32 39

02753/207 77

Dr. Caroline Swiatek-Haslinger Hauptstraße 17/2/1 2522 Oberwaltersdorf 02253/201 99

Dr. Elfriede Übelacker Pfarrsiedlung 9, Tür 21 3351 Weistrach 07477/435 50

Dr. Eugen Weichselberger Bisamberger Straße 19 2100 Korneubura 02262/721 30

14.-15. MÄRZ

Dr. Felicia Burger Badgasse 1 2552 Hirtenberg 02256/658 28

Dr. David Karoly Dekovics Hauptplatz 12 2020 Hollabrunn 02952/29 52

Dr. Sharareh Fischer Birkengasse 4 2253 Weikendorf 02282/605 35

DDr. Susanne Vera Hoffmann Nr. 4 3914 Waldhausen 02877/200 77

Dr. Hertha Kriz Hauptstraße 3 3003 Gablitz 02231/634 53

Dr. Tayebeh-Tara Mahoozi Bahnhofstraße 2 3370 Ybbs an der Donau 07412/544 41

Dr. Visnia Milosevic Rathausplatz 1 2840 Grimmenstein 02644/74 44

DDr. Stefan Rodinger Rathausplatz 1 3512 Mautern an der Donau 02732/821 50

Dr. Ruth Schedai-Lindenthal Daniel-Karner-Straße 7/3/2 3184 Türnitz 02769/83 54

Dr. Mohammad Hossein Valizadeh Julius Raab-Promenade 7 3100 St. Pölten 02742/269 58

21.-22. MÄRZ

Dr. Paul Biberhofer Kirchengasse 1a 2521 Trumau 02253/71 50

Dr. Alexandra Börner Schloßplatz 3 3812 Groß-Siegharts 02847/222 10

d-r Johannes Gabriel Tullner Straße 34 3435 Frnersdorf 02277/20 22

DDr. Nikita Jurasch Hauptplatz 31/3 2130 Mistelbach 02572/329 14

Dr. Klaus Peter Kammerer Nibelungenstraße 6 3680 Persenbeug 07412/533 73

Dr. Nina-Elena Kohl Lagergasse 7 3100 St. Pölten 02742/405 17



Dr. Irene Simon Dr. Karl-Holoubek-Straße 3 2630 Ternitz 02630/384 77

Dr. Andrei-Onoriu Tutelea Behamberg 35 4441 Behamberg

07252/300 14

2070 Retz

02942/2483

Dr. Johannes Karl Widmayer Kremser Straße 23

Dr. Petra Wittmann Grabherr Lange Gasse 25/1/2

Lange Gasse 25/1/2 2404 Petronell-Carnuntum 02163/35 24

28.-29. MÄRZ

Dr. Mohamed Alborno Dr. Adolf Schärf-Straße 9/2 3107 St. Pölten 02742/312 052

DDr. Monika Gottschalk-Baron Wiener Straße 56 2230 Gänserndorf 02282/83 37

DDr. Marianne Hahn Markt 43 2842 Edlitz 02644/371 70

Dr. Eva Maria Haubenschild Rathausplatz 12 2000 Stockerau 02266/654 44

Dr. Gottfried Kaiser jun. Dorf 206 3343 Hollenstein an der Ybbs 07445/328

DDr. Iva Kudelka St. Pöltner Straße 18/1/5 3204 Kirchberg an der Pielach 02722/76 00

Dr. Ingrid Müller Langegasse 15 3370 Ybbs an der Donau 07412/524 61

DDr. Christina Ruhdorfer Schwechatzeile 49/1/8 2514 Traiskirchen 02252/526 93

Dr. Gerda Sigmund Eichbüchl 1 2801 Katzelsdorf 02622/782 94

Dr. Hermann Wegscheider Dr.-Rudolf-Kraus-Platz 5 3812 Groß-Siegharts 02847/23 97

4.–5. APRIL

Dr. Jörg-Josef Aichberger Dunkelsteiner Str. 4 2630 Ternitz 02630/367 59

Schremser Straße 5 3902 Vitis 02841/86 10

Dr. Doris Kattner

DDr. Eva Maria Kelemen Pfarrsiedlung 48 3493 Hadersdorf am Kamp 02735/22 18 Dr. Petra Lasselsberger-Seltenheim Hauptstraße 4/12 3270 Scheibbs

Dr. Stella Muckenhuber Landhaus-Boulevard 11a/6 3100 St. Pölten 02742/258 351

07482/433 73

Dr. Petra Caroline Stangl-Pusch Hauptplatz 11 2563 Pottenstein 02672/888 26

Dr. Andrei-Onoriu Tutelea Behamberg 35 4441 Behamberg 07252/300 14

Dr. Gabriele Urbanetz Wultendorf Nr. 60 2134 Staatz-Wultendorf 02524/60 04

Dr. Renate Vinzenz Schubertstraße 21 2100 Korneuburg 02262/754 28

DDr. Elisabeth Zitzelsberger Hauergasse 35 2410 Hainburg an der Donau 02165/623 77

11.-13. APRIL

Dr. Stephan Beyrer Ringstraße 43 3500 Krems an der Donau 02732/826 75

DDr. Alex Dem Getreideplatz 4 2401 Fischamend-Dorf 02232/764 01

Dr. Christian Derdak Kirchengasse 3 2492 Eggendorf 02622/744 80

Dr. Helmut Haider Dr. Ofner-Gasse 5 3100 St. Pölten 02742/356 100

Dr. Veronika Khemiri Bundesstraße 14 3900 Schwarzenau 02849/271 41

Dr. Erich Liska Hauptstraße 95 2123 Hautzendorf 02245/895 30

DDr. Peter Prandl Mühlweg 3 3701 Großweikersdorf 02955/714 40

Dr. Jürgen Puth Karl Luyderer-Straße 10 2514 Traiskirchen 02252/745 869

Dr. Gabriele Reicher Sonnengasse 12 3293 Lunz am See 07486/85 00

Dr. Anna Steinkellner Rathausplatz 1 3381 Golling 02757/73 00 18.-19. APRIL

Dr. Eugen Blufstein Bahnstraße 66 2291 Lassee 02213/22 17

Dr. Linda Fiedler Ludwig Kaiser-Straße 19 3021 Pressbaum 02233/544 31

Dr. Erich Gusenleitner Schulring 1 3361 Aschbach-Markt 07476/766 00

Dr. Dalibor Jovanovic Stadtplatz 60 2136 Laa an der Thaya 0800/70 00 72

DDr. Fritz Viktor Kolenz Hubertusgasse 1 3631 Ottenschlag 02872/74 00

DDr. Nenad Mirkovic Postgasse 1 3124 Oberwölbling 02786/771 28

MUDr. Franz Martin Past Johann-Wegscheiderstraße 5 2630 Ternitz 02630/384 20

Dr. David Rosenthaler Neustift 41 3375 Krummnussbaum 02757/26 04

Dr. Nabeel Umar, MSc Josefsplatz 6 2500 Baden

02252/829 60

02266/715 56

Dr. Andrea Wagner Bahnhofstraße 1a/2 2000 Stockerau

**25.–26. APRIL**DDr. Anna-Maria Hansy-Janda

Erzh. -Rainerring 5 2500 Baden 02252/252 506

Schlossberggasse 2 2225 Zistersdorf 02532/814 14

Dr. Veronika Khemiri Bundesstraße 14 3900 Schwarzenau 02849/271 41

Dr. Stefan Kiss Europaplatz 11 3382 Loosdorf 02754/62 35

Dr. Helga Krist-Riener 29. Straße 1/1a 3331 Kematen 07448/42 09

Dr. Rainer Loitzl Hans Wallner-Straße 7 2651 Reichenau an der Rax 02666/528 50

Dr. Bernhard Mann Anton-Bruckner-Straße 14 3550 Langenlois 02734/22 28 Dr. Maximilian Negrin Linsberger Straße 12 2822 Bad Erlach

02627/485 64

Dr. Kurt Zikulnig Gartenstraße 20 3161 St. Veit an der Gölsen 02763/34 62

MR Alfred Zuber Stadtplatz 4 3400 Klosterneuburg 02243/243 84



# Ausschreibungen ZMK

Bezirk	Planstelle	Bisheriger Vertragsinhaber	vakant per/seit
Gmünd	Kirchberg am Walde	Dr. Mirko ROZIC	1.10.2019
Gmünd	Litschau 🕖 DDr. Tawar KUM NAKCH		1.01.2020
Hollabrunn	Göllersdorf	Dr. Elfriede DENINGER-SEE	1.10.2019
Horn	Horn	MR Dr. Gerhard SPIEGL	1.01.2018
Korneuburg	Leobendorf	Dr. Elisabeth JACOBA-SCHUBERT	1.04.2020
Lilienfeld	Traisen Dr. Ingeborg RIZZI		1.01.2020
Melk	Emmersdorf an der Donau MR Dr. Engelbert WAGNER		1.04.2020
Mistelbach / Gänserndorf (Alternativplanstelle)	Bernhardsthal oder * Hohenau an der March ø oder * Rabensburg	ZÄ Bogna Barbara LEPUTSCH	1.04.2020
Neunkirchen	Aspang Markt	Dr. Daniel DROG	1.04.2020
Neunkirchen	Puchberg am Schneeberg 🖣	Dr. Manfred HACKL	1.04.2016
Scheibbs	Gresten	Dr. Walter SALABERGER	1.01.2020
St. Pölten Land	Wilhelmsburg	Dr. Christine SCHMIDL	1.04.2020
Waidhofen an der Thaya	Groß-Siegharts	Dr. Hermann WEGSCHEIDER	1.07.2020

<sup>🖟</sup> Für diese Planstelle wird seitens der Gemeinde Unterstützung angeboten. Bitte setzen Sie sich direkt mit dieser in Verbindung.

# Ausschreibungen KFO

FREIE KASSENPLANSTELLEN Angehörige des zahnärztlichen Berufes für einen KFO-Einzelvertrag						
Versorgungsregion	Bezirk	Bisheriger Vertragsinhaber vakant per/s				
Waldviertel	Gmünd	Dr. Karl MÜLLER-BRUCKSCHWAIGER	1.01.2020			
Ende der Bewerbungsfrist: 15. Februar 2020 (Datum des Einlangens der Bewerbungsunterlagen bei der LZÄK für NÖ, Kremser Gasse 20, 3100 St. Pölten)						

Stand bei Druckschluss. Da sich nach Druckschluss noch Änderung ergeben können, finden Sie die aktuellen/vollständigen Ausschreibungen ZMK/KFO auf der Homepage unter http://noe.zahnaerztekammer.at/zahnaerztinnen/kassenplanstellen/

<sup>\*)</sup> Die Entscheidung des Niederlassungsortes liegt beim Vertragszahnarzt.

# Ausschreibungen – allgemeine Informationen

Ausschreibungen von Kassenplanstellen für Vertragszahnärzte und Vertragskieferorthopäden der niederösterreichischen § 2-Krankenversicherungsträger werden im Einvernehmen zwischen der Landeszahnärztekammer für NÖ und der Österreichischen Gesundheitskasse sowie in Abstimmung mit den Sonderversicherungsträgern (BVAEB, SVS) rechtsverbindlich auf der Homepage der Landeszahnärztekammer für NÖ veröffentlicht, und zwar unter:

# http://noe.zahnaerztekammer.at/zahnaerztinnen/kassenplanstellen/

Die Kassenplanstellen werden jeweils zum 15. des ersten Quartalsmonats bis zum 15. des darauffolgenden Monats ausgeschrieben. In diesem Zeitraum haben Zahnärzte die Möglichkeit, die Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsformular inkl. aller Unterlagen, die darauf angeführt sind, sowie den Bewerbungsfragebogen) zu übermitteln. Das Bewerbungsformular sowie der Bewerbungsfragebogen stehen auf der Homepage zum Download zur Verfügung.

Sämtliche Bewerbungsunterlagen und alle für die Bewerbung notwendigen Urkunden bzw. Unterlagen müssen schriftlich bis zum Ende der Bewerbungsfrist in der Lan-

deszahnärztekammer für NÖ eingelangt sein. Jenen Urkunden, die nicht in deutscher Sprache verfasst sind, ist eine beglaubigte Übersetzung beizuschließen. Als Einlangungsdatum gilt das Datum des Eingangsstempels der Landeszahnärztekammer für NÖ.

Bewerbungen, die nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingereicht wurden, werden aus dem Bewerbungsverfahren ausgeschieden und nicht berücksichtigt. Von Kammer und Kasse werden keine Ergänzungen fehlender Angaben/Unterlagen vorgenommen.

Die Auswahl des Vertragspartners erfolgt unter Anwendung der jeweiligen Richtlinie für die Auswahl von Vertragszahnärzten bzw. Vertragskieferorthopäden.

Die Bewerber werden über das Ergebnis des Punkteberechnungsverfahrens in der Regel binnen zwei Wochen nach Bewerbungsfristende von der ÖGK schriftlich informiert.

Bei Fragen steht Ihnen Herr Mag. Markus Kriegler, Tel.-Nr.: 050511-3102, gerne zur Verfügung.

# Ergebnisse Hearing/Vorstellungsgespräche – ZMK

Bezirk	Planstelle	Bisheriger Vertragsinhaber	Nachfolger
Amstetten	Amstetten	Dent. Franz NIGL	DDr. Wolfgang NEMEC
Baden	Baden	Dr. Monika LANZ	Dr. Nabeel UMAR, MSc
Baden	Ebreichsdorf	Dr. Gabriele PROKOP	Dr. Christopher GREIFENEDER
Baden	Kottingbrunn	Dr. Peter OEDENDORFER	Dr. Maximilian OEDENDORFER
Bruck/Leitha	Enzersdorf/Fischa	Dr. Sieglinde MARCHER	DDr. Karin MARCHER
Gänserndorf	Marchegg	Dr. Walter BRUNNSTEINER	Dr. Shaila MAJDALANI
St. Pölten Stadt	St. Pölten Stadt	Dr. Helmuth SOMMER	DDr. Edwin BIEDERMANN
Tulln	Absdorf	Prim. MR Dr. Sven ORECHOVSKY (Vorgriffsplanstelle)	Dr. Bernhard ORECHOVSKY
Tulln	Klosterneuburg	MR Dr. Alfred ZUBER (Vorgriffsplanstelle)	Mag. Dr. Alexander ZUBER
Wr. Neustadt Stadt	Wr. Neustadt Stadt	Dr. Patricia EDER	Dr. Maximilian MELCHARD
Wr. Neustadt Stadt	Wr. Neustadt Stadt	Dr. Wolfgang EDER	Dr. Kathrin POHN-ZACHENHOFER

# 52. WACHAUER FRÜHJAHRSYMPOSIUM

Steigenberger Hotel & Spa, Krems > 4. - 6. Juni 2020

# **ZAHNHEILKUNDE 2020** Digitalisierung in der zahnärztlichen Praxis



### Anmeldeinformationen:

schriftlich an: ÖGZMK NÖ, Kremser Gasse 20, 3100 St. Pölten

Fax: 050511/3109

E-Mail: oegzmk@noe.zahnaerztekammer.at

www.oegzmk.at Homepage:

Nähere Informationen erhalten Sie im Sekretariat der ÖGZMK NÖ bei Frau Sarah Eder unter der Telefonnummer 0664/424 84 26.









# Ordinationsratgeber Arbeitsanweisung Röntgen - ZAss

Der Betrieb einer Röntgenanlage setzt voraus, dass ein Strahlenschutzbeauftragter (der Praxisbetreiber) in der Ordination anwesend ist (siehe Allgemeine Strahlenschutzverordnung (AllgStrSchVo.)).

Folgende Arbeitsanweisungen sind den Mitarbeitern immer schriftlich zur Kenntnis zu bringen und mit einer Unterschrift der ZAss zu versehen.

1. Der Aufenthalt im Gefahrenbereich der Röntgenanlage ist einer zahnärztlichen Assistentin in Österreich erst ab dem vollendeten 18. Lebensjahr gestattet.

Allerdings kann sie auch unter der Altersgrenze von 18 Jahren Röntgenaufnahmen durchführen, wenn es einen abgeschlossenen Röntgenraum mit Türkontaktschalter gibt, da dann keine Strahlenexposition vorliegt.

Wenn aber ein Singularröntgengerät beim Ordinationssessel installiert ist, liegt eine Strahlenexposition vor und eine Anfertigung von Röntgenaufnahmen von unter 18-jährigen ZAss ist nicht zulässig. In regelmäßigen Abständen ist nach dem ANSchG bzw. MutterSchG ein Aufklärungsgespräch mit den Assistentinnen über Strahlenexposition, Belastung durch schädlichen Strahlen am Arbeitsplatz und Beeinträchtigungen einer mögliche Schwangerschaft zu führen.

- 2. Im Sinne der Mutterschutzevaluierung hat eine mögliche Schwangerschaft der Mitarbeiterin dem Strahlenschutzbeauftragten (Ordinationsbetreiber) sofort bekannt gegeben zu werden.
- 3. Bei Röntgenanlagen, die in einem eigens dafür adaptierten und zugelassenen Röntgenraum betrieben werden, wird vom Amt der Niederösterreichischen Landesregierung (Abteilung Strahlenschutz) keine Dosimetertragepflicht verlangt.
- 4. Der Betrieb der Anlage setzt voraus, dass ein funktionierender Türkontaktschalter (einmal jährliche Überprüfung durch einen zertifizierten Elektrofachbetrieb) vorhanden ist

Die zahnärztliche Assistentin muss sich bei dem Betätigen des Auslösers außerhalb der geschlossenen Röntgenkabine aufhalten.

5. Der Patient ist vor der Aufnahme mit einer entsprechenden Röntgenschürze oder einem Bleikragen je nach Auflage der Behörde zu schützen.

Außerdem ist bei der Erstellung eines Röntgenbildes bei Patientinnen unbedingt nach einer vorliegenden Schwangerschaft zu fragen.

Dieser Teil der Anamnese gehört unbedingt in den Aufzeichnungen schriftlich dokumentiert.

- 6. Allgemeine Arbeitsanweisungen für die ZAss
  - 1. Patient wird nach strenger Indikationsstellung zum Röntgen aufgerufen
  - 2. Ausschluss einer Schwangerschaft
  - 3. Ablegen von beweglichen Teilen im Kopfbereichs auf vorgelegtes Papierhandtuch
  - 4. Programm wählen
  - 5. Handschuhe anziehen
  - 6. Strahlenschutz anlegen
  - 7. Schutzhülle aufziehen
  - 8. Patient passend einstellen und beruhigend aufklären
  - 9. Handschuhe ausziehen
  - 10. Raum verlassen
  - 11. Türe schließen
  - 12. freie Hand drückt Auslöser
  - 13. Tür auf zurück zu Patienten
  - 14. Patienten aus Position herausführen
  - 15. auf Sessel kurz platzieren
  - 16. Handschuhe entfernen Aufbisshülle reinigen und desinfizieren
  - 17. Handschuh aus
  - 18. Schürze zurückhängen
  - 19. Patient erhält alle seine abgelegten Dinge retour (Schmuck, Piercing, Prothesen etc.)
  - 20. Patient verlässt den Röntgenraum
  - 21. Zuordnung des errechneten Bildes
  - 22. bei Dienstschluss sind alle Geräte auszuschalten (Schlüssel abziehen)
  - 23. vor Inbetriebnahme einschalten

Diese Liste hat im Röntgenraum gut sichtbar ausgehängt zu sein (Mindestgröße DIN A4).

#### Dr. Bernhard Orechovsky

Stellv. Referent für Qualitätssicherung



# Immer und überall dabei: IHR E-BRIEFKASTEN.





Flexibel wie ein E-Mail, sicher wie ein Brief: Mit Ihrem kostenlosen E-Briefkasten empfangen Sie wichtige Briefe online als E-Brief und haben damit immer und überall Zugriff auf Ihre Rechnungen, Verträge und Dokumente. Und mit der Post App passt Ihr E-Briefkasten sogar in Ihre Jackentasche. Mehr Informationen unter post.at/e-brief



Wenn's wirklich wichtig ist, dann lieber mit der Post.



Im Sekretariat der ÖGZMK NÖ ist Frau Sarah Eder für Sie erreichbar:

Kontaktdaten:

Telefon: 0664/424 84 26

E-Mail: oegzmk@noe.zahnaerztekammer.at

Fax: 050511/3109

Homepage: www.oegzmk.at

Erreichbarkeit: Mo., Di. und Do. von 9-13 Uhr

### Ihre I.W.C.-Austria-Labors in Niederösterreich

HUBER 🛟 OBEREGGER ZAHNTECHNIKERMEISTER

Preinsbacher Straße 5, 3300 Amstetten Tel. 07472/61 829 labor@huber-oberegger.at

#### WIR MACHEN IHRE PATIENTEN GLÜCKLICH

Der Erfolg Ihrer Praxis ist bei uns in besten Händen. Denn wir pflegen unsere Leidenschaft für Zahntechnik konsequent. Mit Erfahrung, Liebe zu Details und Problemlösungen arbeiten zwei Meister und ein geniales zehn-köpfiges Team für Sie. Wir zaubern nicht, wir vertrauen auf meisterliches Handwerk.





# A. Speckmayr GmbH

3100 St. Pölten Matthias Corvinus-Straße 46 Te.: 02742 / 36 33 72 Fax: 02742 / 36 29 26

E-Mail: speckmayr@dental.at Internet: www.speckmayr.dental.at



Ztm.Adolf Speckmayr

Das Ergebnis unserer Leistungen ist die Zufriedenheit IHRER Patienten!

Suche tageweise Vertretung für Kassenordination in Wildendürnbach (Bez. Mistelbach), eventuelle Übernahme möglich, Tel.: 0660/31 000 82

Wiener Neustadt: sehr schöne Wahlzahnarztpraxis in einem Ärztezentrum, zwei Behandlungsräume, komplett ausgestattet, gegen faire Ablöse abzugeben, Tel.: 0650/87 030 37

Suche Vertretung für meine Ordination in Purgstall einmal pro Woche, vorzugsweise Mittwoch,

Laborgeräte zu verkaufen, Tel.: 0676/515 00 97

Ab Oktober eine Ordination in Waidhofen/Thaya abzugeben, Tel.: 02843/28 80

Kieferchirurgisch-zahnärztliche Ordination im Mostviertel sucht junge dynamische Kollegin oder Kollegen zur Praxisvertretung und Mitarbeit. Unterkunftsmöglichkeit ist gegeben. Wir stehen auch Berufsanfängern offen gegenüber. Bitte senden Sie ihre Bewerbungsunterlagen an: zahnarzt.goestling@aon.at, Tel.: 07484/25039

# Fortbildungstermine

# 24. Jahreskongress der Österreichischen Gesellschaft für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie

Termin: Di., 28. Jänner, bis Fr., 31. Jänner 2020
Ort: Kur- und Kongresszentrum Bad Hofgastein
Organisation: Hermine Rainer, Universitätsklinik für MKG

Information/Anmeldung: Tel.: +43 (0)1 40400-42520, Fax.: +43 (0)1 40400-42530

E-Mail: kongress2020@oegmkg.at; www.mkg-kongress.at

# 49. Internationale Kieferorthopädische Fortbildungstagung 2020

Termin: Sa., 7. März, bis Sa., 14. März 2020

Ort: K3 Kitzkongress

Organisation: Österreichische Gesellschaft für Kieferorthopädie

Information/Anmeldung: Tel.: 0676/436 07 30

E-Mail: tagung-kitz@oegkfo

# 8. Frühjahrssymposium der Österreichischen Gesellschaft für Kinderzahnheilkunde

Termin: Sa., 28. März 2020 Ort: Salzburg Congress

Organisation: Österreichische Gesellschaft für Kinderzahnheilkunde

Information/Anmeldung: www.kinderzahnmedizin.at

E-Mail: office@kinderzahnmedizin.at

### 20. Kärntner Seensymposium

Termin: Do., 30. April, bis Sa., 2. Mai 2020

Ort: Velden/Wörthersee, Tagungszentrum Casino

Organisation: ÖGZMK Kärnten

Information/Anmeldung: Frau Brenner, Tel.: 05 0511/9020

www.seensymposium.at

# Fortbildungstermine

# Wissenspower für ZahnärztInnen

Termin: Sa., 16. Mai 2020

Ort: Linz, Power Tower der Energie AG

Organisation: ÖGZMK 0Ö
Information/Anmeldung: 0664/521 71 71

E-Mail: office@oegzmkooe.at

# 52. Wachauer Frühjahrsymposium

Termin: Do., 4. Juni, bis Sa., 6. Juni 2020
Ort: Steigenberger Hotel & Spa, Krems

Organisation: ÖGZMK NÖ
Information/Anmeldung: 0664/424 84 26

E-Mail: oegzmk@noe.zahnaerztekammer.at

# Österreichischer Zahnärztekongress 2020

Termin: Do., 24. September, bis Sa., 26. September 2020

Ort: Pyramide Vösendorf
Organisation: ÖGZMK NÖ/ÖFAZ
Information/Anmeldung: Tel.: 0664/424 84 26

E-Mail: oegzmk@noe.zahnaerztekammer.at

# Ordinationsgründungs- bzw. -schließungsseminar

Termin:Sa., 7. November 2020Ort:Hotel Metropol St. PöltenOrganisation:LZÄK für NÖ/NÖFAInformation/Anmeldung:Tel.: 050511-3100

E-Mail: office@noe.zahnaerztekammer.at

### Vorstand



Prim. MR Dr. Sven Orechovsky Vizepräsident orechovsky@noe.zahnaerztekammer.at



OMR DDr. Hannes Gruber Präsident der LZÄK für NÖ gruber@noe.zahnaerztekammer.at



MR Dr. Hans Kellner, MDSc Finanzreferent kellner@noe.zahnaerztekammer.at

### Landesausschuss



OMR Dr. Alois Bors bors@noe.zahnaerztekammer.at



DDr. Karin Hager hager@noe.zahnaerztekammer.at



Dr. Wolfgang Gruber wgruber@noe.zahnaerztekammer.at



DDr. Gustav Krischkovsky krischkovsky@noe.zahnaerztekammer.at



DDr. Sabine Pfaffeneder-Mantai pfaffeneder-mantai@noe. zahnaerztekammer.at



Dr. Friedrich Lechner lechner@noe.zahnaerztekammer.at

DDr. Thomas Felkai felkai@noe.zahnaerztekammer.at



Referenten

DDr. Doris Mautner mautner@noe.zahnaerztekammer.at



Dr. Bernhard Orechovsky borechovsky@noe.zahnaerztekammer.at

### Ihre Ansprechpartner in der Kammer



Mag. Markus Kriegler Jurist

Tel.: 050511/3102 Fax: 050511/3109



Verena Prirschl Sekretariat

Tel.: 050511/3100 Fax: 050511/3109



Regina Berger Sekretariat

Tel.: 050511/3107 Fax: 050511/3109



Anja Hoheneder Sekretariat

Tel.: 050511/3101 Fax: 050511/3109



Sarah Eder Sekretariat

Tel.: 050511/3103 Fax: 050511/3109

E-Mail-Kontakt: Die Mailadresse ergibt sich aus nachname@noe.zahnaerztekammer.at

### Bezirkszahnärztevertreter

**Amstetten** MR DDr. Gerda Seiler

Tel.: 07434/435 22

Hollabrunn

Dr. Karin Dosti

Tel.: 02623/738 53

**Baden** 

Dr. Rudolf Gloser OMR Dr. Karl Bauer Tel.: 02862/525 42 Tel.: 0676/680 29 52 Bruck/Leitha + Schwechat Prim. DDr. Peter Gmach

Tel.: 0660/279 24 40

Horn

MR Dr. Gerhard Spiegl Tel.: 02982/22 90

Korneuburg

Gänserndorf

Tel.: 02289/29 31

MR Dr. Ronald Palman Tel.: 02264/73 16

DDr. Michael Koschatzky

Krems

Gmünd

Dr. Romana Leutner-Salize Tel.: 0664/391 55 94

Lilienfeld

Dr. Ulrike Linthaler Tel.: 0664/393 32 99 Melk

MR Dr. Michaela Höbarth-Haydn

Tel.: 07412/589 85

Mistelbach

Dr. Michail Woloch Tel.: 02572/41 41

Mödling

Dr. Alfred Gabriel Tel.: 0699/114 581 14

Neunkirchen

OMR DDr. Herbert Roch Tel.: 02662/434 44

Scheibbs

Dr. Elisabeth Pischinger Tel.: 07416/527 36

St. Pölten + Purkersorf

Dr. Wolfgang Gruber Tel.: 02782/822 66

Tulln + Klosterneuburg

Prim. MR Dr. Sven Orechovsky Tel.: 02278/27 97

Waidhofen/Thaya

Dr. Raphael Atanasov

Wr. Neustadt

Dr. Wolf Bialonczyk Mail: dr.atanasov@gmx.at Tel.: 02622/281 92

Zwettl

MR Dr. Hans Kellner, MDSc

Tel.: 02872/74 00

Regionalzahnärztevertreterin für MKG-tätige Zahnärzte Göstling DDr. Judith Mark Tel.: 07484/250 39

Medieninhaber und Herausgeber Landeszahnärztekammer für NÖ, Kremser Gasse 20, 3100 St. Pölten • Auflage 1 000 Exemplare • Erscheinungsweise viermal jährlich • Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz Medieninhaber von NOEZZ ist die Landeszahnärztekammer für NÖ, Präsident OMR DDr. Hannes Gruber, Kremser Gasse 20, 3100 St. Pölten • NOEZZ ist das offizielle Mitteilungsblatt der Landeszahnärztekammer für NÖ für ihre Mitglieder • Druckerei Wograndl, 7210 Mattersburg • Redaktion Das Team der Landeszahnärztekammer für NÖ • Anzeigenverwaltung LZÄK für NÖ, Tel.: 050511/3100 • Gestaltung/Satz Landeszahnärztekammer für NÖ, Verena Prirschl • Lektorat Schreibwerkstatt, 1030 Wien, www.schreibwerkstatt.co.at • Porträtfotos Marius Höfinger, Rathausplatz 18, 3130 Herzogenburg, Raimo Rumpler (Foto Prim. MR Dr. Sven Orechovsky), LZÄK für NÖ, Julia Spicker (Foto Mag. Markus Seidl) • Titelbild © istockphoto – Santje09 • Bilder Seite 8 © LZÄK für NÖ, Seite 11 © istockphoto – GlobalStock, Seite 18 © Österreichische Post AG • Fotos Anna Stöcher, www.schauen.at, iStockphoto, LZÄK für NÖ, Marius Höfinger • Verlags- und Herstellungsort 3100 St. Pölten. Der Verlag haftet nicht für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Nachrichten werden nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr veröffentlicht. Namentlich oder mit einem Kürzel gekennzeichnete Artikel, Leserbriefe und sonstige Beiträge sind die persönliche und/oder wissenschaftliche Meinung des Verfassers und müssen daher nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Diese Beiträge fallen somit in den persönlichen Verantwortungsbereich des Verfassers. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Leserbriefe zu kürzen. Der Verlag behält sich das ausschließliche Recht der Verbreitung, Übersetzung und jeglicher Wiedergabe auch von Teilen dieser Zeitung durch Nachdruck, auch auszugsweise, Fotokopie, EDV-Einspeicherung vor. Soweit in dieser Ausgabe der NOEZZ personenbezogene Bezeichnungen nur in weiblicher oder nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise.



Sie hassen überhöhte Preise Sie hassen verspätete Lieferungen Sie hassen falsche Lieferungen



Gratis Bestell- und Service-Hotline: 0800 500 809 • www.mwdental.at